

Würzner: Amerikaner bleiben in Heidelberg

hob. Es ist immer dasselbe. Kurz nachdem Gerüchte über einen möglichen Abzug der US-Army aus Heidelberg bekannt werden, folgt prompt das Dementi. Nato-Kommandant Roland Kather hatte bei einem Treffen mit dem SPD-Bundestagsabgeordneten Lothar Binding angekündigt, dass das US-Militär ab etwa 2012 die Stadt verlassen wolle. Doch Oberbürgermeister Eckart Würzner widersprach gestern: „Genau das ist derzeit kein Thema.“ Es sei überhaupt nicht abzusehen, ob und wann die US-Regierung Mittel für einen Truppenabzug freigeben werde. Das hätten seine Gespräche mit den Amerikanern ergeben. Im Gespräch war, die Army am Standort Wiesbaden-Erbenheim zu konzentrieren. Würzner: „Die Erschließung der Flächen dort scheint aber problematisch.“ Er sei froh, dass die Amerikaner hier sind.

RNZ 22.07.2008